

FILM IN ÖSTERREICH - DIE VIENNALE

VORSCHLÄGE FÜR DEN LANDESKUNDE-
ODER SPRACHUNTERRICHT

FILM IN ÖSTERREICH - DIE VIENNALE

1. Zielsetzung und Zielgruppen

Die hier vorgestellten Materialien und die beschriebenen Verwendungsmöglichkeiten sind primär für den Einsatz in Kultur- und Landeskundekursen gedacht (ab Sprachniveau A2), können aber auch in fortgeschrittenen Sprachkursen (sinnvoll ab Niveau B1+) genutzt werden.¹

Das Thema Film bzw. "der österreichische Film" / "Film in Österreich" ist für landeskundlich-kulturwissenschaftlich ausgerichtete Lehrveranstaltungen von Bedeutung und erfreut sich außerdem bei den Studierenden meiner Erfahrung nach großer Beliebtheit. Die Verbindung mit dem Filmfestival Viennale ermöglicht einen Bezug zum Leben in der Großstadt, urbanes Lebensgefühl, kulturelle Vielfalt usw., weiters können interkulturelle Vergleiche angestellt werden, da in vielen Ländern ähnliche Festivals veranstaltet werden (z.B. San Sebastián, Cannes, Venedig).

Neben allgemeinen Informationen zur Viennale wird hier auch die Beschäftigung mit einem aktuellen Beispiel des österreichischen Films angeregt, "Einer von uns / One of us" von Stephan Richter, welcher den Tod eines 14-jährigen Einbrechers in einem Kremser Supermarkt thematisiert.² Gerade auch für den Sprachunterricht bieten sich hier eine Fülle an Anknüpfungsmöglichkeiten: Hypothesen aufstellen / antizipieren, weitererzählen, Leben in der Kleinstadt / im Vorort, Jugendkriminalität, Polizeigewalt als Diskussionsthemen etc.

Folgende Lernziele können mit Hilfe der hier vorgestellten Materialien und Methoden verfolgt werden:

1. Sprachliche Lernziele:

- Antizipieren, Hypothesen aufstellen, Vermutungen anstellen
- Mündliche Produktion und Interaktion trainieren
- Leseverstehen trainieren
- Sachtexte, Presstexte und/oder Informationen auf Internetseiten verstehen
- Hör-Seh-Verstehen trainieren

2. (Inter)Kulturelle Lernziele:

- Einblick in das kulturelle Feld "Film in Österreich" (Bedeutung des Films als Kunstform und in der Freizeitgestaltung, österreichische Filmproduktion etc.) gewinnen
- Film als Kunstform und Möglichkeit der persönlichen Freizeitgestaltung reflektieren
- Wissen über internationale (insbesondere deutschsprachige) Filmfestivals erwerben/erweitern

¹ Die Arbeitsanweisungen sind auf Deutsch formuliert, können aber je nach Einsatzgebiet auch in die jeweilige Landessprache übersetzt werden, etwa wenn komplexere Themen im Kultur- und Landeskundeunterricht in einem frühen Stadium des Deutschlernens unterrichtet werden sollen.

² (c) Golden Girls 2015, weitere Informationen zum Film: www.einervonuns.at (19. 6. 2017).

- Kenntnisse über Leben in Wien erweitern
- Leben in der Großstadt (Freizeitgestaltung, kulturelles Angebot...) reflektieren
- Kenntnisse über Leben in der österreichischen Kleinstadt / im Vorort erwerben/erweitern und interkulturelle Vergleiche ziehen
- Kenntnisse über Probleme der Jugendkriminalität und Polizeigewalt in Österreich erwerben und mit der Situation im eigenen Land vergleichen

2. Unterrichtsvorschläge und Materialien

In der Folge werden Vorschläge für verschiedene Unterrichtsaktivitäten beschrieben, die je nach Lehrveranstaltung und Zielgruppe kombiniert werden können. Wenn nicht anders angegeben, wird mit einem sprachlichen Niveau A2 gerechnet.

Einstieg: Fotos - Aktivierung von Vorwissen

Zum Einstieg in die Thematik kann mit Fotos der offiziellen Viennale-Website gearbeitet werden.³

Einige ausgewählte Fotos werden nacheinander über einen Beamer gezeigt. Dazu werden im Plenum (Lehrer-Schüler-Gespräch) folgende Fragen gestellt:

- *Was siehst du auf dem Bild?*
- *In welcher Stadt ist das?*
- *Was machen die Leute?*
- *An welchem Ort sind sie?*
- *Was wollen die Leute kaufen?*
- *Wofür wollen die Leute Tickets kaufen?*

Je nachdem, wie viel die Lernenden pro Bild "erraten", können mehr oder weniger Fragen gestellt bzw. Tipps gegeben werden und früher oder später die anderen Fotos gezeigt werden. (Mögliche Tipps: "großes Kino" auf Bild 25, Nennen der "Berlinale" als ähnliche Bezeichnung...) Das Sprachniveau der Fragen kann für höhere Zielgruppen angepasst werden.

³ Aus Urheberrechtsgründen dürfen die Fotos nicht vervielfältigt werden und wurden daher auch aus dieser Didaktisierung entfernt. Unter folgendem Link können die entsprechenden Fotos - z.B. Bild 12, 20 und 25 - aufgerufen werden: www.viennale.at/de/blog/happy-viennale-day-ticket-vorverkauf-2015 (19. 6. 2017). Der Einsatz im Unterricht ist möglich, idealerweise direkt über die Viennale-Seite.

Leseverstehen: Informationen über die Viennale gewinnen

Wenn die Lernenden herausgefunden haben, dass es sich bei der Viennale um ein beliebtes Filmfestival in Wien handelt (für dessen Tickets die Leute offenbar Schlange stehen), sollen sie im nächsten Schritt mit Hilfe eines oder mehrerer Lesetexte nähere Informationen darüber gewinnen. Es stehen dafür Texte und Aufgaben für unterschiedliche Niveaus zur Verfügung⁴:

Text	kombiniert mit Aufgabe	entspricht Niveau
O.V.: Das Filmfestival Viennale. Online: www.viennale.at/de/festival	A	A2 ⁵
O.V.: Das Filmfestival Viennale. Online: www.viennale.at/de/festival	B	B1+
O.V.: <i>Viennale: "So viel Film war noch nie"</i> . In: Die Presse, 15. 10. 2015. Online: http://diepresse.com/home/kultur/film/4839901/Viennale_So-viel-Film-war-noch-nie	B	B2-C1

Die Aufgaben können in Einzel- oder Partnerarbeit erledigt werden.

Eine gute Alternative wäre, die Aufgaben mit Hilfe der Internetseite www.viennale.at bearbeiten zu lassen, dafür müssen jedoch ausreichend elektronische Endgeräte (seien es Computer, Tablets oder eventuell auch Smartphones) zur Verfügung stehen. Der Vorteil hierbei ist, dass ein besserer Einblick in das Programm der Viennale bei gleichzeitig weniger Kopierbedarf geboten werden kann und weniger fortgeschrittene Lernende mehr Strukturelemente, Bilder etc. zur Anwendung von Lese-strategien nutzen können. Für den Landes- und Kulturkundeunterricht (ohne sprachfördernde Zielsetzung) kann auch auf die englische Version der Seite verwiesen werden.

⁴ Aus Urheberrechtsgründen können die Texte hier nicht im Original abgedruckt werden. Viennale- und Presse-Text sind über die jeweiligen Internetseiten abrufbar. Ich schlage vor, den Text aus der *Presse* zu kürzen und nur die ersten drei Abschnitte (bis inklusive "90 Spiel- und 73 Dokumentarfilme") zu verwenden.

⁵ Für Erledigung von Aufgabe A ist es nicht notwendig, Text 1 inhaltlich voll zu verstehen. Die Lernenden müssen das Vokabular der Zusammenfassung, nicht aber des Informationstextes beherrschen.

Aufgabe A:

Lies den Informationstext über die Viennale. Danach lies die Zusammenfassung und finde die 6 Fehler! Verbessere die Fehler mit Hilfe des Informationstextes!

Die Viennale

Die Viennale ist ein österreichisches Filmfestival, das jedes Jahr im Sommer stattfindet. Mehrere traditionelle Kinos im Zentrum von Wien zeigen international bekannte Filme. Fast 10.000 Besucherinnen und Besucher sind auch 2015 wieder dabei.

Ziele der Viennale sind das Zeigen gut gemachter und interessanter Filme für viele Theaterbesucher und das Bieten einer Möglichkeit zu künstlerischen und politischen Diskussionen. Die Filme stammen aus vielen verschiedenen Dörfern, sie sind sehr unterschiedlich gestaltet, es gibt Spielfilme und Dokumentationen und es kommen viele spannende Themen vor. Die Besucher können Filme sehen, die es in Österreich normalerweise immer im Kino gibt. Auch Kurzfilme und Experimentalfilme werden gezeigt. Außerdem gibt es Schwerpunkte im Programm, 2015 sind es zum Beispiel die Themen "Griechenland", "Flucht, Migration und Asyl" und "Tiere im Film".

Zusätzlich zum Kinoprogramm finden noch Lesungen, Diskussionen, Ausstellungen, Konzerte, Fußballspiele und weitere Veranstaltungen statt.

Auflösung:

Die Viennale ist ein österreichisches Filmfestival, das jedes Jahr im Sommer (Herbst) stattfindet. Mehrere traditionelle Kinos im Zentrum von Wien zeigen international bekannte Filme. Fast 10.000 (100.000) Besucherinnen und Besucher sind auch 2015 wieder dabei.

Ziele der Viennale sind das Zeigen gut gemachter und interessanter Filme für viele Theaterbesucher (Kinobesucher) und das Bieten einer Möglichkeit zu künstlerischen und politischen Diskussionen. Die Filme stammen aus vielen verschiedenen Dörfern (Ländern), sie sind sehr unterschiedlich gestaltet, es gibt Spielfilme und Dokumentationen und es kommen viele spannende Themen vor. Die Besucher können Filme sehen, die es in Österreich normalerweise immer (selten/kaum/nicht) im Kino gibt. Auch Kurzfilme und Experimentalfilme werden gezeigt. Außerdem gibt es Schwerpunkte im Programm, 2015 sind es zum Beispiel die Themen "Griechenland", "Flucht, Migration und Asyl" und "Tiere im Film".

Zusätzlich zum Kinoprogramm finden noch Lesungen, Diskussionen, Ausstellungen, Konzerte, Fußballspiele (z.B. Feste, Premierenfeiern, DJ-Lines...) und weitere Veranstaltungen statt.

Aufgabe B:

Lies die Informationen über die Viennale und beantworte die folgenden Fragen:

- 1) Wann findet die Viennale statt?
- 2) Zum wievielten Mal findet die Viennale 2015 statt?
- 3) Wie viele Besucherinnen und Besucher werden erwartet?
- 4) Was sind die Ziele der Viennale?
- 5) Welche Art von Filmen wird auf der Viennale gezeigt?
- 6) Welche Spezialprogramme gibt es?
- 7) Welche Veranstaltungen finden neben dem Kinoprogramm statt?

Sprechanlass / interkulturelles Lernen: Eigene Erfahrungen, Filmfestivals vergleichen

Im fortgeschrittenen Sprachunterricht (ab B1+) bietet sich im Anschluss ein Vergleich der Viennale mit anderen internationalen Filmfestivals, insbesondere aus dem Land der Lernenden, an. Auch ein Austausch über persönliche Erfahrungen mit ähnlichen Festivals ist ein geeigneter Sprechanlass. Als Sozialform sind Gespräche zunächst in der Kleingruppe (2 bis 4 Personen) und anschließend im Plenum sinnvoll.

In rein landeskundlichen oder kulturwissenschaftlichen Lehrveranstaltungen könnten diese Gespräche auch in der Herkunftssprache der Lernenden und nur im Plenum stattfinden.

Die folgenden Fragen können je nach Zeitbudget vollständig oder in Auswahl behandelt werden.

Fragen als Sprechanlässe - Arbeitsaufträge:

Gibt es in deinem Land ein ähnliches Filmfestival?

→ Notiere den Namen und überlege, welche Ähnlichkeiten und Unterschiede es zur Viennale in Österreich gibt!

→ Vergleiche die Ergebnisse in der Gruppe!

Kennt du andere internationale Filmfestivals?

→ Notiere die Namen der Filmfestivals, die du kennst!

→ Sammle die Ergebnisse in der Gruppe!

Hast du schon einmal ein Filmfestival besucht?

→ Berichte von deinen Erfahrungen in der Gruppe!

Welche Festivals würdest du gerne besuchen? Warum (nicht)?

→ Besprecht eure Ideen in der Gruppe!

Welche Festivals oder andere große kulturelle Veranstaltungen gibt es in deiner Stadt?

→ Notiere die Namen der Veranstaltungen!

→ Tauscht eure Erfahrungen in der Gruppe aus:

- Welche Veranstaltungen habt ihr bereits besucht?
- Welche findet ihr gut/interessant/langweilig...?
- Welche würdet ihr gerne besuchen?

Hör-Seh-Verstehen: "Einer von uns / One of us" als Beispiel für den österreichischen Film

Nach der Besprechung der allgemeinen Informationen zur Viennale und einem möglichen Vergleich mit anderen internationalen Filmfestivals kann noch ein Beispiel für einen Viennale-Beitrag und gleichzeitig österreichisches Filmschaffen gezeigt werden. Für 2015 wurde dafür der Film "Einer von uns / One of us" ausgewählt, der unter anderem ebenfalls auf den Festivals von San Sebastián und Zürich gezeigt wurde und der auch im Lesetext der Presse erwähnt wird.

Die vorgeschlagene Aufgabe zum Antizipieren und Hypothesen aufstellen kann ab dem Niveau A2 verwendet werden und ist natürlich auch für höhere Niveaus geeignet, wobei die Anforderungen an die Antworten höher sind.

Im Unterricht wird der Trailer zum Film im Plenum gezeigt. Davor sollen folgende Fragen (z.B. unter Verwendung eines Beamers oder auf einem Arbeitsblatt) gestellt werden:

- *Wovon handelt der Film? (Welche Geschichte wird erzählt?)*
- *Was machen die Jugendlichen?*
- *Welche Probleme haben sie?*
- *Was passiert im Supermarkt?*
- *Was machen die Polizisten?*

Die Lernenden sollen unter Bezug auf den Trailer Hypothesen zum Film aufstellen, das heißt, sie sollen vermuten, worum es gehen könnte, wie der Film verlaufen könnte etc. Es gibt daher auch kein "richtig" oder "falsch" bei dieser Aufgabe. Als Tipp für niedrigere Niveaus kann der Lehrende raten, die Sätze mit "vielleicht" oder "wahrscheinlich" zu beginnen, eine komplizierte Version wäre "Ich glaube/vermute, dass...".

Die Antworten können entweder sofort im Plenum oder besser zunächst in Partner- oder Gruppenarbeit und erst anschließend in der gesamten Gruppe besprochen werden. Der Lehrende hat die Möglichkeit, Hintergrundinformationen zum Film von Stephan Richter als weiteren Lesetext auszugeben, im Internet suchen zu lassen oder mündlich zu geben.⁶

"Einer von uns / One of us" bietet aufgrund der Thematisierung eines authentischen Vorfalls der jüngeren österreichischen Vergangenheit außerdem die Möglichkeit zur Diskussion über die dargestellten Ereignisse, Jugendkriminalität, Polizeigewalt oder auch Leben in der Kleinstadt / im Vorort usw. Auch hier sind interkulturelle Vergleiche möglich.

3. Quellen

O.V.: Das Filmfestival Viennale. Online: www.viennale.at/de/festival

O.V.: *Viennale: "So viel Film war noch nie"*. In: Die Presse, 15. 10. 2015. Online: http://diepresse.com/home/kultur/film/4839901/Viennale_So-viel-Film-war-noch-nie

Golden Girls (Hg.): *Einer von uns*. Ein Film von Stephan Richter. Online: www.einervonuns.at Viennale (Hg.): Viennale. Vienna International Film Festival. Online: www.viennale.at

Alle Internetquellen wurden zuletzt am 19. 6. 2017 aufgerufen.

Die hier vorgestellte Didaktisierung wurde 2015 im Rahmen des Lehrganges Kompetenzfeld Auslandslektorat im Seminar Erlebte Landeskunde unter Leitung von Mag. Maria Moser erstellt und 2017 überarbeitet.

⁶ Neben den Informationen im bereits erwähnten Text der Presse wären weitere gute Quellen die Internetseite des Films (www.einervonuns.at) sowie die Zusammenfassung auf der Seite der Viennale (www.viennale.at/de/film/einer-von-uns).